TC5211
2k epoxi-haftgrund wb

Spezialgrundierung für starre, nicht saugfähige Untergründe

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich	2-komponentiger Haftgrund auf Basis von wasseremulgiertem Epoxidharz für starre, nicht saugfähige Untergründe wie Eisen, Stahl, NE Metalle, Zink, Aluminium (nicht für eloxiertes Aluminium), Hartkunststoffe, Polyester, Resopal, glasierte Fliesen, Glas usw. im Innen- und Außenbereich.
Produkteigenschaften	▪ Für Eisen, NE-Metalle, glasierte Fliesen, Glas, Zink, Hartkunststoffe, Polyester, Resopal ▪ Korrosionsschützend ▪ Leichte Verarbeitung ▪ Wasserbasiert ▪ Für innen und außen ▪ Geruchsarm
Bindemittelart	Wasseremulgierendes 2-Komponenten-Epoxidharz
Glanzgrad	Seidenglänzend
Farbton	Weiß
Gebindegröße	1,0kg
Dichte	Ca. 1,40 g/cm³ (angemischtes Material)

Verarbeitung

Auftragsverfahren	Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzapplikation. **Streichen:** Für die Pinselverarbeitung spezielle Lackpinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen. **Rollapplikation:** Geeignete Lackierrolle einsetzen. **Spritzapplikation:** Material auf Spritzviskosität einstellen. Informationen des Geräteherstellers beachten.
Beschichtungsaufbau	Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“. 1 – 2 Anstriche unverdünnt auftragen.
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter +10°C bzw. über + 30°C verarbeiten.
Verarbeitungshinweise	▪ Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten. ▪ Materialspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen. ▪ Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung (Charge) verwenden.
Verbrauch	Ca. 120 – 170 g/m² pro Beschichtung. Der Verbrauch kann je nach Beschaffenheit und Struktur des Untergrunds sowie Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.
Verdünnung	Mit max. 10 % Wasser.
Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte: **Überstreichbar** nach ca. 3 Std. mit wässrigen, nach ca. 16 Stunden mit lösemittelhaltigen Beschichtungen Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.
Allgemeine Hinweise	▪ Nicht als Endbeschichtung geeignet. Schlussbeschichtung mit geeignetem Produkt erforderlich. ▪ Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten. ▪ Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen. ▪ Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.

Untergründe und deren Vorbehandlung

Untergrund

Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung
Altbeschichtungen	Tragfähige Altanstriche anschleifen und bei Bedarf entfetten.
	Nicht tragfähige Altanstriche entfernen und danach entsprechend des jeweiligen Untergrunds vorbehandeln.
Keramische Wandbeläge	Der Untergrund muss frei von trennenden Substanzen (z.B. Silikon, Kalk- und Seifenreste) sein. Silikonfugen restlos entfernen und abschließend neu versiegeln. Loses Fugenmaterial entfernen und Fehlstellen mit geeignetem Fugenmörtel nacharbeiten. Den Untergund anschleifen und mit Salmiakgeist nach Gebrauchsanweisung gründlich reinigen, anschließend mit sauberem Leitungswasser nachwaschen und gut trocknen lassen.
Pulverbeschichtung	Vorher immer eine Probefläche anlegen, ggf. Fachberater kontaktieren.
Eisen / Stahl	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein.
Zink	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.
Kupfer / Aluminium, metallisch blank	Oberfläche mit Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Universalverdünnung und einem Baumwolltuch rückstandslos reinigen.
Anstrichgeeignete Kunststoffe	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.

Produkthinweise

Inhaltsstoffe nach VdL

Haftprimer: Polyamin, Titandioxid, Extender, aktives Rostschutzpigment, Wasser, Additive, Konservierer
Härter: wasseremulgiertes Epoxidharz, Wasser, Alkohol

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

GISCODE

RE05

VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 140g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 140g/l VOC.
Lagerung	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.
Entsorgung	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/ Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080111
Technischer Service	**Telefon:** 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) **E-Mail:** anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

UNTERNEHMENSGRUPPE Meffert AG Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Werk Erfurt
Heckerstieg 4
99085 Erfurt
Deutschland
Telefon: +49 361/59073-0
E-Mail: info@tex-color.de